REISEINFORMATION

KLOSTERIDYLLE & SEETRÄUME - BENEDIKTBEUERN & STAFFELSEE - BUSREISE DEUTSCHLAND / OBERBAYERN

Kloster Benediktbeuern & Schifffahrt auf dem Staffelsee!

REISEPROGRAMM:

Das vor etwa 1.250 Jahren gegründete Kloster Benediktbeuern zählt zu den ältesten Klöstern Oberbayerns und bietet bei Führungen einen faszinierenden Einblick in sein Leben. Nachmittags laden wir Sie zu einer idyllischen Schifffahrt auf dem Staffelsee ein, einem weitläufig bekannten Warmwassersee!

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Ostertag Reisebus
- Führung Benediktbeuern
- Schifffahrt Staffelsee

HIGHLIGHTS

- Tagesfahrten

STÄDTE

Benediktbeuern

Benediktbeuern, ein malerisches Dorf in Oberbayern, Deutschland, ist ein bezauberndes Ziel für Naturliebhaber, Kulturinteressierte und Erholungssuchende gleichermaßen. Diese charmante Gemeinde, eingebettet in die sanften Hügel der bayerischen Voralpen, strahlt einen einladenden und friedlichen Charakter aus, der Besucher aus aller Welt anzieht.

Das Herzstück von Benediktbeuern ist das ehemalige Benediktinerkloster, das der Stadt ihren Namen gab. Das Kloster Benediktbeuern, das im 8. Jahrhundert gegründet wurde, ist ein bedeutendes historisches und kulturelles Zentrum und zieht Besucher mit seiner prächtigen barocken Architektur, seiner reichen Geschichte und seinem spirituellen Erbe an. Die Klosteranlage beherbergt heute unter anderem eine Bildungs- und Tagungseinrichtung

sowie ein Museum, das Einblick in die Geschichte und das religiöse Leben des Klosters gibt.

Die natürliche Schönheit der Umgebung von Benediktbeuern ist ebenso beeindruckend wie die historischen Sehenswürdigkeiten. Die Region bietet eine Fülle von Outdoor-Aktivitäten für Abenteurer jeden Alters, darunter Wandern, Radfahren, Bergsteigen und Wassersportarten. Die nahe gelegenen Berge und Seen bieten unzählige Möglichkeiten für Erkundungen und Abenteuer in der unberührten Natur.

Für diejenigen, die es etwas ruhiger angehen möchten, bietet Benediktbeuern auch zahlreiche Möglichkeiten zum Entspannen und Genießen. Die malerische Landschaft lädt zu erholsamen Spaziergängen ein, während die gemütlichen Biergärten und Cafés dazu einladen, die traditionelle bayerische Gastfreundschaft zu erleben und regionale Spezialitäten zu kosten.

Das kulturelle Leben von Benediktbeuern ist lebendig und vielfältig, mit regelmäßigen Veranstaltungen, Konzerten und Festivals, die das ganze Jahr über stattfinden. Von traditionellen Volksfesten bis hin zu zeitgenössischen Kunstausstellungen gibt es für jeden Geschmack etwas zu entdecken und zu erleben.

Insgesamt ist Benediktbeuern ein bezauberndes und vielseitiges Reiseziel, das Besucher mit seiner Mischung aus Geschichte, Natur und Kultur begeistert. Es ist der ideale Ort, um dem Trubel des Alltags zu entfliehen, die Schönheit der bayerischen Alpen zu entdecken und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen.

AUSFLUGSZIELE

Kloster Benediktbeuern

Das Kloster Benediktbeuern ist eine ehemalige Abtei der Benediktiner und heute eine Niederlassung der Salesianer Don Boscos in Benediktbeuern in Bayern in der Diözese Augsburg unweit des Kochelsees.

Das Kloster ist sehr wahrscheinlich bereits 725/728 von Karl Martell während zweier Feldzüge nach Bayern als weltlicher Stützpunkt und als Wach- und Kontrollstation vor dem Kesselberg an taktisch günstiger Stelle gegründet worden. Karl Martell setzte dabei den hochadeligen Alemannen Lantfrid, ein Mitglied der Huosi, als seinen verlässlichen Vasallen ein. Um 739/740 wurde das St. Jakob und St. Benedikt geweihte Kloster als Benediktinerabtei begründet. ErzbischofBonifatius führte Lantfrid als Benediktinerabt ein und weihte die erste Klosterkirche. Es gab eine Schreib- und Unterrichtsschule, von deren Arbeit zahlreiche Codices aus dem 8. und 9. Jahrhundert zeugen. Das im 8. Jahrhundert in Kochel am See begründete Frauenkloster verlegte nach Zerstörung durch die Ungarn 908 (spätestens 955) in das Kloster Benediktbeuern, wo es bis ins 14. Jahrhundert seinen Sitz auf der Nordseite des Männerklosters hatte.

Daher rührt auch der doppelte Abtstab (Abt und Äbtissin) im Wappen des Klosters Benediktbeuern. Im Jahr 955 wurde das Kloster Benediktbeuern jedoch durch die Magyaren (Ungarn) zerstört, was mit dem Ende des karolingischen Schulwesens einherging. Das Kloster wurde jedoch durch den hl. Bischof Ulrich von Augsburg (923-973) wiederaufgebaut und 1031 durch Benediktiner aus dem Kloster Tegernsee neu besiedelt. Unter Abt Gothelm und den Mönchen Gotschalk und Adalbert kam es zu einer neuen Blüte der Schreibschule und auch die botanischen Forschungen und die Anlage von Heilkräutergärten um 1200 sind bezeugt. Um 1250 deckte die Klosterbibliothek mit rund 250 Handschriften den ganzen Bereich des damaligen höheren Bildungswesens ab. 1530/40 wurde die systematische Klostergeschichtsschreibung durch P. Antonius Funda vertieft. Es wurden in Benediktbeuern theologische, philosophische und naturwissenschaftliche Studien betrieben. Im dreißigjährigen Krieg wurde das Gymnasium aufgelöst, allerdings bereits 1689 mit sprachlichen, musischen, mathematischen und botanischen Schwerpunkten wiedereröffnet. Kurz vorher zwischen 1669 und 1679 wurde die heutige barocke Form der Klosteranlage geschaffen und ab 1672 die Klosterkirche St. Benedikt neu gebaut. 1700 wurde durch P. Karl Meichelbeck OSB (1669-1734) erstmals die quellenkritische Methode der Geschichtsschreibung in Süddeutschland mustergültig angewandt. Er ist der Verfasser der Historia Frisingensis (Geschichte des Bistums Freising) und des Chronicon Benedictoburanum (Geschichte des Klosters Benediktbeuern). Von ihm stammt auch das hagiografische Werk Leben / Leyden / Todt / Erhebung / vnd Gnaden=reiche Gutthätigkeit Der grossen Heiligen Martyrin Anastasiae (1710), in dem er u. a. ausführlich das sogenannte Kochelsee-Wunder beschreibt, die Rettung des Klosters im Spanischen Erbfolgekrieg am 28. Januar 1704. 1698 wurde die Hochschule (commune studium) im äußeren Nordtrakt eröffnet. Der Bibliothekskomplex stammt aus dem Jahr 1722. 1751 bis 1753 wurde die Anastasiakapelle im Nordosten der Klosterkirche erbaut.

Staffelsee

Der Staffelsee ist ein 4,6 km langer und 3,7 km breiter See im Ammer-Loisach-Hügelland im südlichsten Landkreis Oberbayerns, Garmisch-Partenkirchen. Er ist knapp acht Quadratkilometer groß mit einer Tiefe von bis nahezu 40 Meter. Sieben baumbestandene Inseln machen ihn zum inselreichsten See im Alpenvorland.

LÄNDER

Deutschland

Deutschland ist ein föderal verfasster Staat in Mitteleuropa, der aus den 16 deutschen Ländern gebildet wird. Die Bundesrepublik ist ein freiheitlich-demokratischer und sozialer Rechtsstaat und stellt die jüngste Ausprägung des deutschen Nationalstaates dar. Bundeshauptstadt und bevölkerungsreichste deutsche Stadt ist Berlin. An Deutschland grenzen neun Staaten und naturräumlich im Norden die Gewässer der Nord- und Ostsee, im Süden das Bergland der Alpen. Es liegt in der gemäßigten Klimazone. Mit rund 80,9 Millionen Einwohnern zählt es zu den dicht besiedelten Flächenstaaten und ist nach den Vereinigten Staaten das zweit beliebteste Einwanderungsland der Welt. Deutschland ist Gründungsmitglied der Europäischen Union sowie deren bevölkerungsreichstes Land und bildet mit 19 anderen EU-Mitgliedstaaten eine Währungsunion, die Eurozone. Es ist Mitglied der UNO, der OECD, der NATO, der G7 und der G20. In Deutschland befindet sich der Sitz der Europäischen Zentralbank, des Internationalen Seegerichtshofs sowie des Europäischen Patentamts. Die Bundesrepublik gilt als politisch einflussreicher Staat in Europa und ist ein gesuchtes Partnerland auf globaler Ebene. Gemessen am nominalen Bruttoinlandsprodukt ist Deutschland die größte Volkswirtschaft Europas und viert größte der Welt. Im Jahr 2012 war es die drittgrößte Export- und Importnation. Der Index für menschliche Entwicklung zählt Deutschland zu den sehr hoch entwickelten Ländern.

REISEBILDER

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- Regenschirm
- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit